

## Fürbitten

Mit dem Ruf "Effata - Öffne dich!" hat Jesus den Taubstummen geheilt, seine Sinne neu belebt für die Begegnung mit ihm. So rufen wir: Christus höre uns.

A: Christus, erhöre uns.

- Für Papst Benedikt, dass durch seinen demütigen Petrusdienst die Ohren der Herzen sich öffnen und im Hören auf Dein Wort im Glauben gestärkt werden. Christus, höre uns.
- Für alle, die mit einer Behinderung oder schweren Beeinträchtigung leben müssen: Schenke ihnen und ihrer Umwelt die Offenheit, einander menschenwürdig zu begegnen. Christus, höre uns.
- Für alle, die sich aufgrund eines schweren Schicksals oder einer großen Enttäuschung im Leben verschlossen haben: Öffne sie und schenke ihnen Hoffnung und Lebensfreude, um neue Wege zu gehen. Christus, höre uns.
- Für alle Verantwortungsträger in der Kirche, die Angst haben um die Zukunft des Glaubens: Stärke sie im Vertrauen auf deinen Leben spendenden Geist. Christus, höre uns.
- Für alle, die nur für sich selbst sorgen und um ihr kleines Ich kreisen: Öffne ihr Herz und ihre Hände für die Armen, damit sie befreit werden von sich selber. Christus, höre uns.
- Für alle, die wir aus diesem Leben hergeben mussten, hinter denen sich das Tor des Todes geschlossen hat: Öffne du ihnen die Tür zum Leben. Christus, höre uns.

Guter Vater, wir danken dir, dass du der Gott des Lebens bist. Du führst uns hinaus ins Weite. Sei gepriesen in Ewigkeit.

## Neunkirchen 7.9.2006 um 18.00 8.30 18.00

23.Sonntag B Papst Benedikt in Bayern

Thema: Diener der Diener Gottes

Texte vom Sonntag

Eröffnungslied	640	1 - 3
Begrüßung		
Besinnung-Bußakt		
Kyrie		
Gloria	486	
Tagesgebet		
1. Lesung		
Antwortgesang	527	3
2. Lesung		
Halleluja-Ruf	530	2
Evangelium-Homilie		
Kredo	489	
Fürbitten		
Opferbereitung	992	1 - 3
Sanctus	491	
n.d.Wandlung		
Friedensgruß-zum Brotbrechen	960	1 - 3
vor der Kommunion		
zur Austeilung		
zur Danksagung	643	1 - 3
nach dem Segen VA:	897	1

## **Einführung**

Der Herr, der uns die Ohren zum Hören und den Mund zum Lobpreis Gottes öffnet, sei mit euch!

Unser Heiliger Vater Papst Benedikt XVI ist gestern nach Bayern gekommen. Die Wurzeln seines Lebens und seines Wirkens will er aufsuchen. Zugleich will er uns, seine Landsleute im Glauben stärken.

Die Liebe zu Jesus Christus und seinem Evangelium, die Liebe zu seiner Kirche und besonders zu den Armen und Notleidenden soll sich in uns und bei uns erneuern.

Mit innerer Aufmerksamkeit und mit unserem Gebet wollen wir den Papst in diesen Tagen begleiten. Mit ihm wollen wir auf Jesus Christus in diesen Tagen schauen und hören. Er ist der Herr und das Haupt seiner Kirche.

## **Kyrie-Rufe**

Herr Jesus, du hast dem Taubstummen Ohren und Mund geöffnet, so dass er hören und reden konnte.

Herr, Christus, du durch den Petrusdienst im Glauben stärken und zum Zeugnis für dich ermutigen.

Herr Jesus, du willst, dass wir in den Armen und Geringsten Dir unsere Liebe zeigen und dir dienen.

## **Tagesgebet:**

Gütiger Gott, du hast uns durch deinen Sohn erlöst und als deine geliebten Kinder angenommen.

Sieh voll Güte auf alle, die an Christus glauben, und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.